



Micki Gruber
Coaching
Projectmanagement
Women



Curriculum – www.mickigruber.it

Durch eine langjährige Berufserfahrung als PR- und Marketingmanagerin in einem international operierenden Produktionsbetrieb war Micki Gruber mit unternehmensinternen Prozessen im Bereich Marketing, Kommunikation und Management vertraut geworden. Seither gehören unternehmerisches Denken, Prozesse und Strukturen von Führungsebenen, sowie internationale Kommunikation zu ihren besonderen Kompetenzen.

Mehrsprachig und multikulturell in Bozen und Verona aufgewachsen, mit beruflichen Aufenthalten in New York und Mailand, hat sie sich vor diesem Wissens- und Erfahrungshintergrund beruflich noch einmal gründlich verändert: Seit 2006 ist sie selbstständige Coach, Kommunikationsberaterin und Supervisorin und begleitet mit individuell abgestimmten Beratungsangeboten vornehmlich Führungskräfte bei beruflichen und persönlichen Entscheidungen sowie Teams in Unternehmen wie in öffentlichen Einrichtungen. Ihr beraterisches know-how erwarb sie sich in dem Masterstudium „Coaching und lösungsorientiertes Management“ an der Privatuniversität für Management (PEF) in Wien.

Für ihren Beratungsansatz kennzeichnend ist also der lösungsorientierte, nach vorne gerichtete Blick, der hilft, in Krisensituationen vor allem auch Chancen zu erkennen und Motivationen für neue Ziele frei zu legen. Sie denkt, argumentiert und arbeitet ziel- und ressourcenorientiert.

Menschen und Teams in Veränderungsprozessen zu beraten, sie bei der Klärung und Schärfung neuer Aufgaben und Rollen zu unterstützen, verlangt jenseits spezifischer Beratungstechniken einen möglichst breit angelegten Blick auf die Stellschrauben, die unser gesellschaftliches Leben bestimmen und bestimmen dürften.

So ist Micki Gruber Mitglied (Vizepräsidentin) im „Kuratorium Marienberger Klausurgespräche“. Dieses veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Benediktinerkloster Marienberg jährlich ein Diskussions- und Reflexionsforum, in welchem renommierte Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Sozialem sowie aus Kultur und Kirche ihre Thesen zum Rahmenthema „Bewahrung und zukunftsfähige Gestaltung der Schöpfung“ darstellen.

Von 2010 bis 2016 war Micki Gruber Vertreterin der Stadtgemeinde Bozen im Verwaltungsrat der Stiftung „Internationaler Klavierwettbewerb Ferruccio Busoni“, seit Juli 2016 im Verwaltungsrat der "Gustav Mahler Stiftung".

Frauenförderung ist ihr, ein besonderes, ein persönliches Anliegen. Zur Stärkung der beruflichen Entwicklung und zur Sicherung von Frauen in Führungspositionen wirkte Micki Gruber als Mentorin und Coach in verschiedenen Mentoring-Projekten mit.

Vorstand und Mitglied im Berufsverband für Supervision & Coaching (BSC).